

Test 3: Rund um den Kalender

1 Welche Monate fehlen? Fülle die Lücken aus.

Januar, Februar, , April, Mai, , ,
August, September, Oktober, , Dezember

/4

2 Immer 3 Kärtchen gehören zusammen. Male sie mit der gleichen Farbe an.

Herbst  Sommer  Oktober  August  Dezember 

/3

3 Schreibe das Datum in Zahlen auf.

4. Oktober 2022 2. Februar 2020
13. Mai 2021 14. April 1999
31. Januar 2016 10. Oktober 2030

/3

4a Schreibe 2 Monate auf, die 31 Tage haben.

/2

4b Schreibe 2 Monate auf, die genau 30 Tage haben.

/2

5 Wie viele Blätter hat dieser Kalender? Begründe deine Antwort.



/2

Von 16 Punkten hast du _____ erreicht.

Obst und Gemüse

Es gibt viele verschiedene Sorten Obst und Gemüse. Sie enthalten viele **Vitamine** und **Nährstoffe**, die dein Körper braucht. Deshalb sind sie **gesund**. Obst und Gemüse sind manchmal **schwer zu unterscheiden**. Diese Merkmale sind erste Hinweise:

	Obst	Gemüse
Geschmack	Schmeckt oft süß oder säuerlich . Es kann roh gegessen werden.	Schmeckt eher herzhaft , wird oft gewürzt. Manche Sorten sind nur essbar, wenn man sie kocht, zum Beispiel Kartoffeln, Bohnen.
Pflanze	Wächst meist an mehnjährigen Pflanzen (Baum oder Strauch).	Wächst meist an einjährigen Pflanzen: Es muss jedes Jahr neu gesät oder angepflanzt werden.

Verschiedene Sorten Obst

Kernobst (hat ein Kernhaus)



Apfel



Birne

Steinobst (hat nur einen größeren Kern im Innern)



Zwetschge



Pfirsich



Aprikose



Pflaume



Kirsche

Weitere Obstsorten



Johannisbeere



Erdbeere



Himbeere



Blaubeere



Brombeere



Stachelbeere



Ananas



Kiwi



Mandarine



Orange



Weintraube



Banane



Zitrone



Mango



Wassermelone



Honigmelone

Melonen sind mit Gurken und Kürbissen verwandt, schmecken aber süß. Sie stehen also zwischen Obst und Gemüse.



Woher kommt unser Obst?

Wir unterscheiden **heimisches Obst** und **Südfrüchte**.

Viele Sorten Obst und Gemüse wachsen **bei uns** in Deutschland. Man kann sie frisch ernten, das schmeckt besonders gut. Diese Obst- und Gemüsesorten müssen **nicht weit transportiert** werden. Das ist **umweltfreundlich**.

Wir nennen sie **heimisches Obst**. Heimische Obstsorten sind zum Beispiel Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Erdbeeren, Himbeeren und Johannisbeeren.

Südfrüchte wachsen in **wärmeren Ländern**. Sie brauchen zum Reifen mehr Sonne. Zu den Südfrüchten gehören zum Beispiel Orangen, Mandarinen, Bananen, Ananas und Mangos. Bis sie im Supermarkt ankommen, haben sie einen **weiten Weg**.



Wann können wir in Deutschland Obst und Gemüse im Freien ernten?

Obst und Gemüse reifen zu unterschiedlichen Jahreszeiten. Manche Sorten können über mehrere Monate geerntet werden. Hier findest du eine grobe Übersicht:

Frühling:

Erdbeeren

Frühlingszwiebel, Spargel



Herbst:

Äpfel, Birnen, Trauben,
Pflaumen, Zwetschgen

Kartoffeln, Kürbis, Rotkohl,
Feldsalat, Spinat



Sommer:

Johannisbeere, Himbeere,
Brombeere, Kirsche, Aprikose

Tomate, Paprika, Zucchini,
Bohnen, Gurke, Kopfsalat,
Karotte, Brokkoli, Blumenkohl



Winter:

Rosenkohl, Feldsalat,
Spinat



Achte beim Einkaufen von Obst und Gemüse auf die Herkunft und ob es gerade in die Jahreszeit passt.



Verschiedene Gemüsesorten



Karotte/Möhre



Rettich



Radieschen



Zwiebel



Kartoffel



Kohlrabi



Brokkoli



Blumenkohl



Spinat



Kopfsalat



Lauch



Rosenkohl



Bohnen



Erbsen



Paprika



Kürbis



Gurke



Tomate

werden manchmal auch zum Obst gezählt

Welchen Teil der Gemüsepflanze essen wir?

Gemüse können wir in verschiedene Gruppen einteilen. Dabei ist es wichtig, welchen Teil der Gemüsepflanze wir essen.



Wurzelgemüse

Bei diesen Gemüsesorten essen wir die **Wurzel** oder **Knolle** der Pflanze: Karotte, Rettich, Radieschen.



Blattgemüse

Bei diesen Gemüsesorten essen wir die **Blätter** der Pflanze: Kopfsalat, Rotkohl, Spinat.



Fruchtgemüse

Bei diesem Gemüse essen wir die **Frucht**, also das, was sich aus der Blüte entwickelt, so **wie bei allen Obstsorten**. Deshalb werden diese Sorten auch manchmal zum Obst gezählt: Tomate, Paprika, Gurke, Kürbis.



Stängelgemüse und Blütengemüse

Bei Spargel, Fenchel, Stangensellerie, Rhabarber und Kohlrabi essen wir den **Stängel** der Pflanze, bei Blumenkohl und Brokkoli die **Blüte**.



Hülsenfrüchte

Bei Erbsen, Linsen und Bohnen essen wir die **Samen** der Pflanzen.

So wächst eine Bohne

Steckst du eine Bohne in die Erde, wächst daraus eine neue Pflanze. Von dieser kannst du dann wieder neue Bohnen ernten.



1

Die Keimwurzel bricht durch die Schale des Samens.



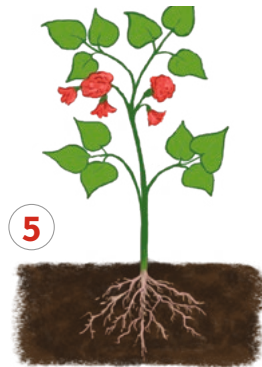
4

Die Pflanze wächst weiter und verzweigt sich. Neue Blätter entstehen. Auch die Wurzel wächst.



2

Der Keimling wächst. Keimblätter brechen durch die Schale des Samens und kommen an die Oberfläche.



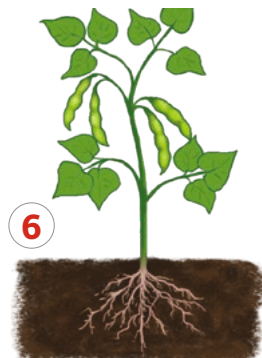
5

Die Bohnenpflanze blüht.



3

Der Keimling richtet sich auf und wächst gerade nach oben.



6

Aus den Blüten entwickeln sich längliche, grüne Hülsen. Sie enthalten mehrere neue Bohnen. Du kannst sie ernten und als neue Samen verwenden.



Probiere es aus. Du brauchst einen Blumentopf, etwas Blumenerde und eine Bohne (z. B. Buschbohne).

Beobachte deine Bohne jeden Tag. Du kannst deine Beobachtungen in einem Tagebuch aufschreiben.

